

Bloemfontein, die Stadt der Rosen im Herzen Südafrikas!

Annemarie van der Walt

IFCM Präsidiumsmitglieder

Bloemfontein, die Stadt der Rosen im Herzen Südafrikas!

Die Stadt mit der Vision, ein Bildungszentrum für Chorleiter und Chorsänger zu etablieren



*Waterfront and Loch Logan Park, Bloemfontein –
Photo: Annemarie van der Walt*

Das **Bloemfontein International Choral Centre (BICC)** wurde am 29. Mai 2009 gegründet.

Die Vision

Förderung und Entwicklung von Chormusik

Die Mission

- Es soll als ein Internationales Zentrum für Chormusik arbeiten und Möglichkeiten zum Lernen und Forschen bereitstellen für Praktiker, Chorleiter, Sänger und Komponisten bieten. Sie sollen dort als Führungspersönlichkeiten auf dem Gebiet der Chormusik ausgebildet werden.
- Es soll die Komposition und Veröffentlichung von Chormusik fördern, wo und wann auch immer sich eine Gelegenheit ergibt.
- Es soll Profis und Amateure zusammenbringen zu gemeinsamem Lernen, Zusammenarbeiten und zum Gedankenaustausch in einer freundlichen, unterstützenden Umgebung, die das Networking und den Informationsaustausch sowie gemeinsame Ziele unterstützt.
- Es soll Zusammenarbeit und Austausch zwischen den Chorpraktikern über verschiedene Medien und mit Künstlern anderer Disziplinen fördern. Die Verbindung zu und die Zusammenarbeit mit lokalen, nationalen und internationalen Organisationen, die im den Bereichen Sponsoring, Werbung, Informationsverteilung und Entwicklung von Musik arbeiten soll gestärkt werden.

Die Struktur

- Präsidentin (Annemarie van der Walt)
- Vizepräsident (Lance Phillip)
- Sekretärin (Mirriam Ramafikeng)
- Schatzmeister (Johan van der Sandt)
- Vorstandsmitglieder: Ingrid Lipale, Theo Dzorkpey, Simon Aiken, Jeanette Masia. (Für spezifische Projekte könne

weitere Vorstandsmitglieder kooptiert werden.)

Die Ziele

- Es soll ein umfangreiches Netzwerk-System für alle Chorpraktiker in und um Bloomfontein geschaffen werden. Dies soll sowohl den nationalen als auch den internationalen Bereich einbeziehen.

Zusammenarbeit mit allen:

→ den Chorinstitutionen von Bloomfontein (UOFS, RSCM Free State, Musicon),

→ den nationalen Chorinstitutionen und Chorvereinigungen (ATKV, SAKOV, CHORISA, Dept. of Arts & Culture) und den Chorverbänden,

→ den internationalen Chorinstitutionen und Chorverbänden (IFCM, ACDA, Interkultur)

- Es soll eine nationale und internationale Datenbank von Praktikern in der Chormusik erstellt werden.
- Es sollen Workshops angeboten werden, um die Bildung und Entwicklung der Fähigkeiten aller in der Chormusik tätigen Personen zu ermöglichen.
- Es soll für Abonnenten ein vierteljährlicher Newsletter herausgegeben werden. Durch das Abonnement des Newsletters werden Personen Mitglied im BICC.
- Es soll der Choraustausch von Südafrika in die Welt und von der Welt nach Bloomfontein erleichtert werden. Interkultureller Austausch und Konzerte können organisiert werden.
- Es soll den Vereinigungen geholfen werden, Publikum für Chorevents im gesamten kulturellen Spektrum zu finden.
- Eine Webseite für all dies soll entwickelt werden.

Das BICC soll auf einer nicht-kommerziellen Basis arbeiten und die finanziellen Mittel des BICC sollen aus den Einnahmen von Projekten, Spenden von nationalen und internationalen

Organisationen, den Regierungsstellen oder öffentlichen Ämtern, aus Erbschaften, Zuwendungen und/oder private Spenden kommen.

Geplante Projekte

◦ **Das erste Projekt:**

International Project for the Development of Choral Music (IPDCM)

Vorgestellt vom **Bloemfontein International Choral Centre (BICC)**

In Zusammenarbeit mit der Kroatischen Chorleiter-Vereinigung The Vocal Academy Croatia.

Musicon 1 – 4 October 2009.

| |
|--|
| Chorsingen ist eine der am meisten verbreiteten kulturellen Aktivitäten in unserem Land, aber nur wenige Chorleiter haben die Gelegenheit, mehr über Dirigieren zu lernen. |
|--|

Dieses Seminar ist das erste von drei anerkannten Seminaren für Chorleiter. Am Ende der drei Tage wird es einen Test geben und ein Zertifikat. Der Unterricht ist dabei besonders auf Anfänger im Bereich Chorleitung ausgerichtet.

Fächer: Stimmbildung, Stimmtraining, Analyse und Stilistik in der Chormusik, Vokaltechniken, Stimmsitz, Geschichte der Chormusik und Musikstile, Musiktheorie und Dirigiertechnik. Diese Inhalte ermöglichen es den Chorleitern, den Standard ihrer Chöre anzuheben und so zur sozialen und ökonomischen Entwicklung beizutragen.

Der zweite und dritte Teil dieses Seminars wird 2010 durchgeführt werden.

Die Dozenten:

Branko Stark (Zagreb, Kroatien)

Rudolf de Beer (Stellenbosch)

Annemarie van der Walt (Bloemfontein)

Theo Dzorkpey (Bloemfontein)

◦ **Zukünftige Projekte und Veranstaltungen:**

2009

- Unterstützung und Zusammenarbeit beim CHORISA Seminar am 21. November in Bloemfontein. (Dozenten Richard Cock und ReINETTE Bouwer)
- Feier des Welttags des Chorsingens der IFCM am 13. Dezember 2009 mit der Organisation eines Chorfestivals Bloemfontein

2010

- IPDCM 2: vom 5. bis 8 Januar 2010
- Chorfestival und Seminar mit dem Kungsholmen Gymnasium Kor, Stockholm, unter der Leitung von Bengt Ollen, 27. und 28. März 2010
- IHLOMBE – Festival Konzert und Workshop, 3. August 2010.
- IPDCM 3: 30. September bis 3. Oktober 2010.

Annemarie van der Walt beendete ihre Studien B Mus (Hons) an der Universität von Pretoria und erwarb ihr pädagogisches Diplom an der Universität von Südafrika (UNISA). Sie ist Präsidiumsmitglied der IFCM und von CHORISA, dem Chorinstitut von Südafrika. Sie war Präsidentin der Südafrikanischen Chorvereinigung (SACS) von 2005 bis 2007 und war Herausgeberin



von Cantando Gaudeamus, dem Newsletter des SACS von 2003 bis 2007. Sie ist Mitglied im Komitee für das Südafrikanische Chortreffen (SASCE) im Mothec Distrikt. Sie wird häufig als Jurorin zu Wettbewerben in Südafrika eingeladen. Sie ist Leiterin des Schulchores der Louis Botha Technical High School in Bloomfontein, der eine Reihe von ersten Preisen errang und zu mehreren Chorfestivals im ganzen Land eingeladen wurde. Der Chor war auch Demonstrationschor bei der VOICES-Konferenz der IFCM in Südafrika im April 2009 in Stellenbosch. Er ist im November 2009 auch eingeladen zu „The Commonwealth Resounds!“ in Trinidad und Tobago. E-Mail: annemarievdwalt@telkomsa.net

Aus dem Englischen von Dolf Rabus, Deutschland